

Öffentliche Stellenausschreibung Für Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und externe Bewerberinnen und Bewerber

Das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus des Landes Schleswig-Holstein möchte zum 1. Dezember 2023 die Leitungsfunktion

Direktorin/Direktor (m/w/d) des Landesbetriebs Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein (Besoldungsgruppe B 4 SHBesG)

auf Dauer und in Vollzeit besetzen.

Über uns

Der Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein (LBV.SH) ist nachgeordnete Behörde des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus. Der LBV.SH betreut über 7.600 Kilometer Straßen, 5.000 Kilometer Radwege sowie 1.700 Brückenbauwerke. Als obere Verkehrsbehörde kümmert er sich daneben um Straßenverkehr, Luftfahrt und die nichtbundeseigenen Eisenbahnen in Schleswig-Holstein. Im LBV.SH sind mehr als 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den Standorten Kiel, Flensburg, Rendsburg, Itzehoe und Lübeck sowie in 22 Straßenmeistereien beschäftigt. Für die interessante und verantwortungsvolle Aufgabe als Geschäftsführung des LBV.SH suchen wir Sie!

Ihre Aufgaben

- Geschäftsführung des Landesbetriebs mit seinen vier Geschäftsbereichen, sechs Stabsstellen und einer Projektgruppe mit modernen Managementmethoden und auf der Basis von Zielen
- Beratung und Unterstützung der Leitung des Ministeriums sowie der Abteilung „Verkehr und Straßenbau“ in allen Belangen des Straßen- und Radwegebaus und des Luft- und Eisenbahnverkehrs
- Koordination, Überwachung und Einhaltung der Zielvereinbarungen mit dem Ministerium
- Weiterentwicklung von operativen Konzepten zur Schaffung eines nachhaltigen Netzes von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen.
- Moderne Führung der Luftsicherheitsbehörde und Luftfahrtbehörde sowie der Aufsichts- und Genehmigungsbehörde für nichtbundeseigene Eisenbahnen
- Zentraler Ansprechpartner für Kreise und kreisfreie Städte bei verkehrlichen Fragestellungen

- Vertretung des Landesbetriebs nach Außen insbesondere gegenüber den politischen Gremien auf Landes- und kommunaler Ebene, den Medien sowie Bundesbehörden
- Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Ministerium durch transparente Kommunikation auf Basis einer klaren Rollenverteilung und einer gemeinsamen Strategie.

Das bringen Sie mit

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit ausgeprägter Führungskompetenz und nachgewiesener Führungserfahrung, die durch eine mehrjährige Leitungsfunktion in einer Behörde oder in einem Wirtschaftsunternehmen belegt ist.

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind außerdem:

- ein mit einem Mastergrad oder einem gleichwertigen Abschluss abgeschlossenes Hochschulstudium
 - des Ingenieurwesens, Fachrichtung Straßenbau
 - des Wirtschaftsingenieurwesens
 - der Rechtswissenschaften (2. Juristisches Staatsexamen) oder
 - der Wirtschaftswissenschaften (Volkswirtschaft, Betriebswirtschaft oder ein gleichwertiges Studium mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt)

Darüber hinaus werden die folgenden Kompetenzen für die Leitung des LBV.SH erwartet:

- die Fähigkeit und Bereitschaft zu einem kooperativen, Vertrauen schaffenden Führungsstil sowie zur Entwicklung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- ausgeprägte analytische Fähigkeiten und die Fähigkeit, schnelle, tragfähige und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und unter Berücksichtigung der Belange Dritter durchzusetzen
- die Kompetenz, die Aufgabenerreichung durch das Setzen transparenter Ziele und Prioritäten zu steuern
- die Fähigkeit, notwendige Veränderungsprozesse zu erkennen und gemeinsam mit dem Team zu gestalten.

Zudem wären wünschenswert:

- ein sicheres und verbindliches Auftreten sowie ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Verhandlungsgeschick und Überzeugungskraft
- die unbedingte Bereitschaft, den digitalen Wandel im LBV.SH voranzubringen.

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen ist die Übertragung eines Amtes der Besoldungsgruppe B 4 Besoldungsgesetz Schleswig-Holstein (SHBesG) zunächst im Beamtenverhältnis auf Probe möglich. Anderenfalls erfolgt der Abschluss eines Sonderdienstvertrages in Anlehnung an die Besoldungsgruppe B 4 SHBesG. Die Probezeit dauert jeweils 2 Jahre. Bei entsprechender Bewährung erfolgt die dauerhafte Übertragung der Führungsfunktion.

Darüber hinaus bietet der LBV.SH:

- ein vielfältiges Aufgabenspektrum
- ein kollegiales Arbeitsklima
- ein vielseitiges Angebot in- und externer Fortbildungen
- individuelle Personalentwicklung
- ergänzende Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL)
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit mobil und flexibel zu arbeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- ein vielseitiges betriebliches Gesundheitsmanagement.

Wir freuen uns auf Sie!

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Eine Beschäftigung in Teilzeit ist leider nicht möglich.

Jetzt bewerben!

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

4. Mai 2023

per Mail mit dem Betreff „Leitung LBV.SH“ an bewerbungen@wimi.landsh.de oder in Papierform an das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus des Landes Schleswig-Holstein, Personalreferat VII 10, Düsternbrooker Weg 94, 24105 Kiel.

Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Datenschutzbestimmungen entnehmen.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an den Leiter der Abteilung „Verkehr und Straßenbau“, Herrn Michael Pirschel (Tel. 0431/988-4504). Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Birgit Nicklaus (Tel. 0431/988-4610) gern zur Verfügung.